



Willkommen auf der Hochrheinbahn!

Ausbau und Elektrifizierung
zwischen Basel und Erzingen



Liebe Leserinnen und Leser,

das Projekt nimmt in den nächsten Wochen nochmal richtig Fahrt auf: Mit der Sperrung ab dem 26. April 2026 beginnt eine intensive Bauphase entlang der gesamten Hochrheinstrecke. In dieser Zeit wird eine Vielzahl von Maßnahmen gebündelt umgesetzt, um die Hochrheinbahn zukunftsfähig zu machen. In den nächsten Monaten stellen wir insgesamt rund 130 Kilometer neue Oberleitung her und bauen zwei Tunnel um. Neben den schon laufenden Bauarbeiten an den Bahnhöfen Grenzach, Rheinfelden und Waldshut beginnen wir mit der Modernisierung von 14 weiteren Stationen und errichten drei neue Haltepunkte.

Um Sie auch weiterhin möglichst umfassend und aktuell zu informieren, ergänzen wir unser Informationsangebot künftig um einen WhatsApp-Kanal.

Darüber hinaus nehmen wir Sie in dieser Infomail mit in das aktuelle

Projektgeschehen vor Ort und schauen im *Hoch(rh)einblick* auf das Ende einer prägenden Ära des Bahnverkehrs am Hochrhein.

Weitere Hintergründe finden Sie wie gewohnt auf www.die-hochrheinbahn.com.

Viel Freude beim Lesen wünscht Ihnen

Ihr DB-Projektteam



Streckensperrung ab dem 26. April 2026

Ab Samstag, 26. April 2026, wird die Strecke zwischen Rheinfeldern (Baden) und Erzingen (Baden) beziehungsweise Stühlingen/Weizen für umfangreiche Bauarbeiten voll gesperrt. Ein umfassender Ersatzverkehr mit Bussen sorgt dafür, dass Reisende weiterhin an ihr Ziel kommen.

Bereits jetzt laufen vorbereitende Arbeiten für die Sperrung ab Ende April: Noch bis Sonntag, 29. März 2026, ist die Strecke zwischen Basel Bad Bf und Waldshut voll gesperrt. Grund hierfür sind Arbeiten an der Leit- und Sicherungstechnik sowie im Gleisbereich. Für die Linien RE 3 und RB 30 ist ein Ersatzverkehr eingerichtet.

Umfassende Informationen zu den Einschränkungen



Zum WhatsApp-Kanal
Die Hochrheinbahn

Aktuell informiert mit dem WhatsApp-Kanal zur Hochrheinbahn

Noch schneller informiert sein: Neben der monatlichen Infomail halten wir Sie künftig auch über einen WhatsApp-Kanal zum Projekt Hochrheinbahn auf dem Laufenden. Kurz und kompakt erhalten Sie dort aktuelle Informationen – unter anderem zu den anstehenden Arbeiten, Baufortschritten und zum Ersatzverkehr – direkt auf Ihr Handy. Wenn Sie unsere Infomail am Computer oder Tablet lesen, können Sie den QR-Code mit Ihrem Mobiltelefon einscannen. Auf dem Handy klicken Sie einfach auf den Link, um zum Kanal zu gelangen.

[Zum WhatsApp-Kanal](#)



Aktuelles zum Projektgeschehen

In Grenzach ermöglicht ein provisorischer Bahnsteig auf der Südseite des Bahnhofs künftig den barrierefreien Ausbau unter laufendem Betrieb. Parallel dazu erfolgen derzeit einige Vorbereitungen für die Sperrung ab dem 26. April 2026: Am Bahnhof Bad Säckingen ist beispielsweise eine neue Bushaltestelle

an der Güterstraße eingerichtet. Bereits in dieser Woche fahren von dort die Busse des Ersatzverkehrs in Richtung Waldshut und Erzingen ab. Weitere Hintergründe zum aktuellen Projektgeschehen finden Sie in unserem Projekttagbuch.

[Zum Projekttagbuch](#)



Hoch(rh)eblick: Eine Ära geht zu Ende

Ein nostalgischer Abschied und zugleich der Aufbruch in einen neuen Abschnitt: Nach 170 Jahren Bahnverkehr ohne Oberleitung fährt die Hochrheinbahn künftig elektrisch. Bei einer Sonderfahrt zwischen Singen und Basel konnten Fahrgäste am 15. März ein letztes Mal erleben, wie sich das Reisen mit einer klassischen Diesellok anfühlt. Zum Einsatz kam dabei eine Lok der Baureihe 218 mit vier grünen Wagen, sogenannten Silberlingen.

[Mehr zur Sonderfahrt](#)



Bundesministerium
für Verkehr



LANDKREIS
WALDSHUT

trireno

S-Bahn trinational



**Baden-Württemberg
Ministerium für Verkehr**



GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN

**LANDKREIS
LÖRRACH**



Bundeseisenbahnvermögen



Kanton Basel-Stadt



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Verkehr BAV



sh.ch

Impressum

DB InfraGO AG · Adam-Riese-Straße 11-13 · 60327 Frankfurt am Main

www.die-hochrheinbahn.com

Vertreten durch den Vorstand: Dr. Philipp Nagl (Vorstandsvorsitzender), Jens Bergmann (Vorstand Finanzen und Controlling), Gerd-Dietrich Bolte (Vorstand Infrastrukturplanung und -projekte), Dr. Katja Hüske (Vorständin Personenbahnhöfe), Dr. Imke Kellner (Vorständin Fahrweg) und Ralf Thieme (Vorstand Personal & Arbeitsdirektor).

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.